



30 Jahre IAT mitten im Ruhrgebiet

Neue Subsidiarität

Zukunft suchen.

Strukturwandel gestalten.



Donnerstag, **28. März 2019**, ab 12:30 Uhr



Institut Arbeit und Technik

Munscheidstr. 14

45866 Gelsenkirchen




Online-Anmeldung



Wegbeschreibung

IAT
Institut Arbeit und Technik

 Westfälische
Hochschule
RUHR
UNIVERSITÄT
BOCHUM **RUB**

Ein(B)lick (zurück) in die Zukunft.

1988/89 gegründet, beschäftigt sich das IAT seit nunmehr 30 Jahren mit Prozessen des Strukturwandels insbesondere im Ruhrgebiet. Ein Grund, zurück zu blicken und aus Erfahrungen zu lernen? Ja sicher, noch wichtiger ist aber über Zukunft zu reden und sie in konkrete Gestaltungsaufgaben im »Hier und Jetzt« zu übersetzen.

Basierend auf der Erkenntnis, dass der Strukturwandel im Revier zwar insgesamt erfolgreich und sozialverträglich war, aber dennoch zu einer räumlichen Spaltung beigetragen hat, wollen wir mit Ihnen darüber diskutieren, wie die 30 nächsten Jahre im Revier gestaltet werden sollen. Unser Leitgedanke ist ein neues Verständnis von Subsidiarität, das auf der einen Seite Kooperation und Verantwortung in variierenden räumlichen Zuschnitten zulässt und auf der anderen Seite nach Konzepten und Strategien sucht, die einer Fragmentierung der Region entgegenwirken.

Dies wird die Grundmelodie der Jubiläumsfeier des IAT sein. Dabei wird das Institut von den eigenen Arbeiten und Baustellen berichten sowie den Austausch mit ausgewiesenen Ruhrgebietsexpert*innen suchen – **Sie sind herzlich eingeladen, mit uns über die Zukunft im Ruhrgebiet zu diskutieren und uns für die Arbeit der kommenden 30 Jahre anzuspornen!**

Programm, 28. März 2019

Durch die Veranstaltung begleitet Sie

Lennart Hemme (Journalist, Radio Emscher-Lippe)

12:30 Uhr Eintreffen der Gäste

13:30 Uhr Eröffnung & Begrüßung

Oberbürgermeister Frank Baranowski, Stadt Gelsenkirchen

Prof. Dr. Bernd Kriegesmann

Präsident der Westfälischen Hochschule

Prof. Dr. Josef Hilbert, Geschäftsführender Direktor, IAT

14:00 Uhr Hauptsache anders?! Schleichwege für die Zukunft im Revier

Prof. Dr. Uli Paetzel

Vorstandsvorsitzender Emschergenossenschaft

- 14:30 Uhr** **Neue Subsidiarität im Revier:
Zukunftsinhalte suchen Zukunftspfade**
Dr. Anna Butzin & Lennart Hemme im Gespräch mit
Karola Geiß-Netthövel (RVR)
Olivier Kruschinski (Stiftung Schalker Markt/Macher #GE 401)
Prof. Dr. Uli Paetzel (Emschergenossenschaft)
Prof. Christa Reicher (RWTH Aachen)
Dr. Stefan Gärtner (IAT)
- 15:30 Uhr Austausch und Postersession bei Kaffee & Tee
- 16:00 Uhr** **Von Irrwegen, Sackgassen & Königspfaden:
Rückblick 2050**
Prof. Dr. Franz Lehner in Interaktion mit
Nachwuchswissenschaftler*innen aus dem IAT
- 16:30 Uhr** **Die Frage nach dem »Wie«:
Was kann das IAT beitragen?**
Moderiert von Lennart Hemme
Jan Bunse (die urbanisten)
René Thiemann (Hüttenhospital Dortmund)
Dr. Dorothea Voss (Hans-Böckler Stiftung)
im Dialog mit Michaela Evans, Dr. Sebastian Merkel &
Dr. Judith Terstriep (IAT)
- 17:15 Uhr** **Zukunftsattacke statt Dinnertalk:
Abschlussdiskussion**
Prof. Dr. Josef Hilbert im Gespräch mit
Prof. Dr. Dietrich W. Grönemeyer (Wissenschaftsforum Ruhr)
Mocki Diller (Arbeitsstab Ruhr-Konferenz, tbc)
- 18:00 Uhr Musik & Empfang: Austausch, Bufett und